Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 12 (1896)

Heft: 33

Rubrik: Aus der Praxis - für die Praxis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

ober nicht, gegen jeden, ber auf Bebrauch ber gleichen Marke Anspruch erhehe, Schut verlangen und die Verwendung ber nämlichen Beichen ober Figuren als Marke perbieten fonne, mahrend allerdings gegen die Führung bes Wappens fettens der Familienangehörigen nichte einzuwenden fet. Da ber Kläger die Frage, ob Dritte bas Wappen anderer Prionen überhaupt als Fabrikmarke verwenden dürfen, nicht aufgeworfen hatte, so brauchte das Bundesgericht sich auch nicht prinzipiell hieruber auszusprechen; nach den gefallenen Boten ift aber anzunehmen, bag die Berwendung von Wappen Privater als Fabritmarten für erlaubt an= gesehen werde, während öffentliche Wappen nach dem Gesetze selbst ausdrücklich von einer derartigen Zweckbestimmung ausgeschloffen find. ("Basler Nachr.")

Um Schmiedeifen befonders weich zu machen, wie folches 3. B. bei den Runftichlofferarbeiten namentlich in Betracht kommt, empfiehlt eine englische Fachzeitschrift folgendes Berfahren. Das Gifen wird zur Dur kelrotglut erhitt und darauf in Schmierseife abgeschredt, worauf man dasselbe nochmals auf die frühere Temperatur eihigt und es darauf, in Ralfpulver eingebettet, langfam ertalten läßt. Das G fen foll dadurch eine ganz vorzügliche Dehnbarkeit und Weichheit erhalten. (Mitgeteilt bom Internationalen Patentbureau Carl Fr. Reichelt, Berlin NW. 6.)

Aus der Praxis — Für die Praxis.

Fragen.

NB. Unter diese Rubrik werden technische Auskunftsbegehren, Nachfrages asch Bezugsquellen etc. grafts aufgenommen; für Aufnahme von Fragen, dis eigentlich in den Inseratenteil gehören (Kaufsgesuche etc.) wolle man 50 Ote. in Briefmarken einsenden. Verkaufsgesuche werden unter diese Rubrik nicht

539. Wer tann einer auf das beste eingerichteten galvano. plastischen Anstalt mit Poliererei Massenartikel übergeben? Feinste

Aussightung mit Garantie.

570. Man sucht zu kausen, als Reserve, eine guterhaltene, gebrauchte Hochdruckturbine von 10—15 HP für 100 Liter Wasser per Laussekunde, sowie einka 75—100 sausende Weter Mussen, gußeiserne oder Cementrohren, von 200-250 mm Lichtweite und . für cirka 3 Atmosphären Drud. Offerten unter Rr. 570 an die Expedition.

571. Ber verfauft Strohtreffen oder anderes billiges Bickel-

material für Bafferleitunggröhren?

572. Ber fann ein fleines, trag- oder ichiebbares Dampfteffelchen in brauchbarem Zuftand abgeben, ahnlich benjenigen, welche zum Aufgefrieren von Wafferleitungen gebraucht werden?

573. Wo ist in ber Schweiz eine Fabrit, welche Blechschilber ich und sauber emaillieren und auf Berlangen mit Schrift verfeben tann?

574. Belche Fabrit liefert gegoffene und gepregte Schluffel, für Raften- und Zimmerschlösser geeignet, in verschiedenen Sorten ? 575. Welche kleinmechanische Werkstatt ware für Massen-

artitelfabritation aus Metall gut eingerichtet, insbesondere mit Breffe (Balancier) und Stanzwertzeugen verfehen?

576. Welche Art Möbelwichse ist masserfet oder wo bezieht man solche? Mit welcher Zugabe zur Biche kann man auf Cichenholz einen ichonen warmen Zon erzielen?

577. Ber liefert glafierte Rreiden und Schwämmchen für Birt-

Ber liefert Drahtschnüre mit Rettchen für Oberlicht. 578. fenfter ? Buniche mit folden Lieferanten in Berbindung zu treten. R. Bar, Glasermeister, Menziten (Nargau). 579. Belche mechanische Schreinerei liefert als Spezialität

fleinere Maffenartifel in Hartholz?

580. Welches ist die einfachste und praktischste Gin- und Auszudvorrichtung an einer Transmission von 270 Touren, laufend

auf Holzdrehbanke mit Saitenrollen?
581. Wo bezieht man Leim zum kalt leimen und wie be-

währt sich berfelbe?

582. Wer ist Lieferant von sogenannten Universal-Drehwas Minden für Ruß- und Rraftbanten jum Frafen, Kanilieren und Binden für Fuß- und Kraft-betrieb, und Hohlipindeln von 4 cm Lochweite? Offerten mit Preisangabe erwünicht Beda Boni, mech. Drechslerei, Gogau (Rt. St. Gallen).

583. Ber liefert Rochherdbestandteile aus Beich- und Deffingguß, sowie Ablegfeuerungs. Thuren mit Colggriffen für Berde?

584. Ber ware geneigt, einem jungen Manne gegen Entschädigung praktische Anleitung zu erteilen über Behandlung und Gebrauch einer Bandsage für Kistenfabrikation?

585. Ber liefert burchlöchertes Gifenblech oder Beigblech in Tafeln?

586. Ber liefert ganzen Bolus, rein, ohne Körner?

587. Welches ist das beste und billigste Material zum Aus-füllen von Fußböben als Schutz gegen Kälte? 588. Wer liefert ca. 80 Stück Jalousieladen an Wiederver-

fäufer? Briefliche Preisofferten erwünscht.

589. Wer liefert Maschinen zur Fabrikation von Sägmehlbriquettes und welches ift das befte Bindemittel?

Antworten.

Auf Frage 536. Wenden Sie fich gefl. an J. J. Meppli-

Trautvetter, Rappersmyl.

Muf Frage 540. Die Bregenzer Dampffage und Rehlleiften. fabrit in Bregenz wünscht mit Fragesteller in Rorrespondeng gu

Auf Frage 547. Wenden Sie fich an J. J. Aeppli-Traut-

veiler in Rapperswyl.

Auf Frage 547. Transportable Baffermotoren liefern billigft

Mäder u. Schaufelberger, Zürich V. Auf Fragen **547** und **551.** Die Ateliers de constructions mécaniques de Vevey sind gerne bereit, diese Fragen eingehendst zu beantworten und wünschen mit den Fragestellern dirett in Berbindung zu treten. Auf Frage 551. Rabere Aufschluffe erteilt Ihnen prompt

3. 3. Aeppli-Trautvetter in Rapperswyl. Auf Frage 551. Mit spezieller Offerte tann Ihnen dieren

3. 3. Nepplis Trautwetter, Rapperswyl. Auf Frage 552. Bin Lieferant von Dachschindeln aller Art nach Uebereinfunft und muniche mit Fragesteller in Rorrespondens zu treten. Gallus Böhni, Dachbecker, 3. Schäfli, Amben (St. Gallen). Auf Frage **552.** F Erni, mech. Schindelfabrik, Wolhusen (Luzern) wünscht mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten.

Bin Bertaufer von Dachichindeln (Biegel-

Auf Frage **552.** Bin Berkäufer von Dachschin deln). J Kreis, Effersweil-Roggweil (Thurgau).

schindeln). I Kreis, Essersweil-Roggweil (Lyurgau). Auf Frage **553.** Wenden Sie sich an Borner u. Cie. in

All Frage 553. Fragl. Dsenteile liefert roh ober beschlagen in bestem feuerbeständigem Guß J. Aeppli, Gießerei, Rapperswhl. Auf Frage 553. Den betr Guß liefert die Eisengießerei und

Beichgußfabrit Ruenzlen u. Cie., Aarau. Auf Frage 553. Guß. Garnituren für Ziegleröfen, Thüren

und Röste, sowie Umanderungen alter Defen liefert als Spezialität seit langem Frit hinden, mech. Berkstätte, herzogenbuchse. Auf Frage **554**. Wünsche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. Albert Gebhardt, Gipsfabrik, Thiengen, Amt Baldshut (Baden).

Auf Frage 557. Gasmotoren, bemahrtes Spftem, liefern

Mäder u. Schaufelberger, Zürich V.

Uuf Frage 558. Wenden Sie sich gest, an Wwe. A. Karcher, Wertzeuggeschäft, Zürich, die Ihnen mit äußersten Offerten gerne dient.

Auf Frage 558. Wenden Sie sich gest. an das Wertzeugge-schäft Wwe. A. Karcher, Riederdorf 32, Zürich, das Sie schneust mit nur Ia. Qualität bedienen fann.

Auf Frage 564. Wenden Sie fich gefl. an J. J. Aeppli-

Auf Frage 568. Beichnungen flotter Entwürfe und Aus-führung fertiger gedrechter Geländerbaluster und Postamente über-nimmt A. Schirich, kunstgewerbliches Atelier, Zürich, Neumarkt 6. Auf Frage 568. Geländersprossen in verschiedenen Holzarten, roh oder poliert, liesere seit vielen Jahren als Spezialität, sowie alle möglichen Drechsler-Arbeiten. (Diplom Zürich 1894.) D. Wismer mech Drechslerei Wirmensdorf h Lürich

alle möglichen Drechsler-Arbeiten. (Diplom Zürich 1894.) D. Wismer, mech. Drechslerei, Birmensdorf b. Zürich.

Auf Frage **568.** Ich liefere billigst fertig gedrehte Geländerstaten auß Eichen-, Buchen- und Föhrenholz. Musterkarten gratis und franso. Earl Heitz, mech. Drechslerwarensabrit, Basel.

Auf Frage **568.** Wünsche mit Fragesteller in Berbindung zu treten. L. Mattmann, Drechsler, Magden (Nargau).

Auf Frage **568.** Liefere in Eichen-, Buchen- und Föhrenholz saubere Geländerstateten zu den billigsten Preisen und wünsche mit Fragesteller in Berbindung zu treten. Wechunische Dreherei E. Schleuniger, Baden. E. Schleuniger, Baben.
Auf Frage 568. Geländerstateten, sowie alle übrigen Drechsler-

arbeiten für's Bau- und Möbelfach liefert billigst und prompt die mechanische Drechslerei von Beda Böni, Gohau (St. Gallen).

Auf Frage **569.** Wenden Sie sich an das Wertzeuggeschäft Wwe. A. Karcher, Rieberdorf 32, Zürich. Auf Frage **569.** Wünsche mit Fragesteller in Korrespondenz

Rarl Allmendinger, Bagner, Rugnacht-Burich

zu treten. Karl Allmendinger, Bagner, Küfnacht-Burtch. Auf Frage 569. Hobelbante liefert als Spezialität Wilh.

Bergog, Wertzeuggeichaft, Fruthweilen (Thurg.) Auf Frage 569. Unterzeicheter halt fortwährend ichon und lauber gearbeitete Sobelbante jum Bertaufe bereit und wünscht beshalb mit Fragesteller in Berbindung zu treten. Jatob Thoma, Schreiner, Brugg-Amben (St. Gallen).

Auf Frage 569. Schön und folib gearbeitete Hobelbanke liefert als Spezialität billigft R. Bogel Suter, Kölliken b. Aarau.

Submissions-Anzeiger.

Wafferverforgung ttuterstammheim. 1. Die Erstellung des Reservoirs von 400 Kubikmeter Inhalt. 2. Das Führen von ca. 320 Kubikmeter Kies und Sand zur

Bauftelle.

3. Zuleitung vom Quellengebiet samt dem Verteilungsnet bis und mit dem Abschlußhahn, ca. 7700 laufende Meter Röhren von 38—180 mm und 27 Hydranten.

4. Die Erstellung von Sammelichachten, Brunnenftuben und

Einsteigschächten.

Die Eingaben konnen fowohl für das Bange als auch für einzelne Abteilungen gemacht werden, und find Eingaben bis 17. November verschloffen an frn. Prafibent Frei abzugeben. Die Plane und Bauvorschriften liegen auf der Gemeindratskanzlei zur Einficht offen, wofelbit die Singabeformulare bezogen werden fonnen.

Erftellung neuer Jalousien (Holzkonstruktion) und Erstellung eines Fußbobens im Kirchturm St. Gallenkappel. Die bezüglichen Baudorschriften können beim Präsidenten des Kirchenzates, Herrn Bez.-Michter Schmuckt 3. Sternen, eingesehen werden und sind Uebernahmsofferten bis 10. Nob. demselben zu Handen des Kirchenzates einzweichen des Rirchenrates einzureichen.

Die Aufsichtskommission der Kantons-Krankenanstalt Glarus ist im Falle, die Schreiner-, Schlosser- und Barquet-Arbeiten, sowie die Lieferung der Thürenbeschläge zu vergeben. Pläne und Vorschriften liegen im Kantonsspital zur Einsicht auf und können dort Preissormulare bezogen werden und wird jeden Tag, morgens 8—11 Uhr, von Hrn. Felix Jenny, Architekt, nähere Austunft erteilt dis zum 7. November. Offerten sind dem Präsibentere eine Kornty Erryn E. Schindler mit der Ausschläfte und bem Präsibentere eine Herrn C. Schindler, mit der Aufschrift "Uebernahmsofferte" ein-zureichen bis spätestens den 10. Novbr.

Rorbmeibenverfauf. Ab ben Fluggebieten der Thur, Tög, Glatt und Limmat fonnen wieder größere Quantitäten Rorbweiden in Wellen gebunden abgegeben werden. Ungebote sind bis 10. Nov. an den Kantonsingenieur zu richten. Nähere Auskunft erteilt das Bureau des Kantonsingenieurs und S. Zeller, I. Abjunkt, Zürich, und das Flußbaubureau in Binterthur.

Entwäfferungearbeiten. Die Drainage-Genoffenichaft ber Mooswiesen in Rieder-Steinmaur bei Dielsdorf eröffnet über bas Deffnen und Bubeden von ca. 2000 lauf. Meter Graben von ca. 1,5 Meter Tiefe, sowie das Legen der Röhren freie Konkurreng. Schriftliche Offerten find verschloffen mit der Aufschrift "Entwäfferung der Mooswiesen" bis den 11. Novbr. an J. Merki, Aftuar, zu richten, wo auch Plane und nahere Bedingungen eingesehen werden fonnen.

Steinlieferung. Es wird Konkurrenz eröffnet über: 1) Lieferung von cirka 3600 Tonnen Kalfsteinen und Find-lingen zur Limmatkorrektion;

2) Abfuhr ber Steine ab ben Stationen Altstetten (cirfa 250 Tonnen), Schlieren (cirfa 1550 Tonnen), Dietikon (cirfa 950 Tonnen) und Bürenlos (cirta 850 Tonnen) auf die Bauftellen.

Die Borichriften über Lieferung und Abfuhr liegen im Dbmannamt Zürich, Zimmer Rr. 37, zur Einsicht auf. Uebernahms, offerten sind verschlossen mit der Ausschrift "Limmatforrektion" bis spätestens 8. November an die Direktion der öffentlichen Arbeiten in Burich einzureichen.

Erstellung des zweiten Teiles der Bollepftrafe bis an die Haldenbachstraße in Zürich IV:

1. die Erdarbeiten (Abfuhr von ca. 1500 m3),

2. die Dohlenanlage und

3. die Chaussierung ber Straße, inkl. Trottoir mit Randsteinen. Die bezügl. Plane konnen im Saufe Nr. 19, Bogelfangstraße, Barterre, eingesehen werden. Schriftliche Offerten find verschloffen ebendafelbft einzureichen.

Schlofferarbeiten. Für die fantonale Frrenanstalt Balbau (Bern) find 350 bis 380 neue Thurschlöffer (Sicherheitsschlöffer) zu liefern und anzuschlagen und eine noch größere Zahl Fenster-verschlüsse zu reparieren. Angebote für diese Arbeiten sind schrift-lich und versiegelt mit der Aufschrift "Angebot für Schlosserweiten" bei der Anstaltsverwaltung einzureichen, welche ein Musterschloß vorweisen und die nötige Auskunst erteilen wird.

Mufertigung eines Gitters in die weftliche Friedhofmauer (ähnlich wie dasjenige der östlichen Mauer) in Rupperswyl (Nargau). Gingaben find dem Hrn. J. Zobrist, Gemeindeammann, bis 6. November schriftlich einzureichen.

Anlage von Flügelmanern an den bestehenden Sperren im Calfreisertobel (Graubunden). Blan und Bauvorschriften find auf dem kantonalen Bauamt in Chur aufgelegt. Offerten find bis zum 8. November dem Bau- und Forstdepartement einzureichen.

Strafgenbau. Der Gemeindrat Mannedorf eröffnet über den Bau einer Gemeindestraße bez. der Fortsetzung der neuen Afplitraße

bis zur Einmundung in die alte Landstraße im Außerfeld, inkl. Erstellung einer Stügmauer von ca. 39 m3 Infall längs dem Bahndamm freie Konkurrenz. Baulinie 410 m. Pläne und Bauvorschriften liegen auf der Gemeindratskanzlei zur Einsicht auf,
woselbst über alles Auskunft erteilt wird. Die Preisofferten sind ichriftlich, gehörig ausgerechnet, gemäß dem Formular, welches bei Obgenannier bezogen werden kann, verschloffen mit der Aufschrift "AfpleAugerfelbstraßenbau" bis 7. November, abends 5 Uhr, Grn. Strafenprafident E. Brunner einzureichen.

Strafenban Walchwyl (Zug). Erstellung zweier Strafen von 1546 und 1123 Meter Länge. Bezügliche Eingaben sind bis ben 20. November 1896 bei Hrn. Korporationspräsident J. A. Enzler einzureichen, wo auch Plane, Baubeidriebe und Affordbedingungen jur Ginficht aufliegen.

1. Aufftellen und Einbetonieren von Masten für die Kontaktleitung der Trambahn St. Gallen, ca. 450 Stück.
2. **Barkettarbeiten** für die Bureau- und Wohnräume des Elektrizitätswerkes St. Gallen, ca. 600 m²;

Bugjaloufien für bas Gleftrtzitätswert St. Gallen, ca. 65 m2. Plane und Bauvorschriften liegen bei der Bauleitung der Trambahn St. Gallen (Rathaus, Zimmer Nr. 40) zur Einsicht offen. Offerten find ichriftlich und verschlossen mit der Aufschrift des Inhaltes bis Samstag den 7. November, mittags 12 Uhr, einzureichen.

Die Gipfer-, Berputt-, Glafer- und Schreinerarbeiten, sowie die Lieferung von Rolljaloufien zum Reubau des fatholischen Bereins- und Pfarrhauses in Schaffhausen. Plane, Zeichnungen und Bedingungen liegen auf dem Bureau von Architekt Meyer, Möbelfabrit, zur Einsicht auf. Preisofferten sind verschloffen mit bezügl. Aufschrift an den Brafidenten der Bautommiffion, Sochw. herrn Pfarrer Beber bis jum 12. November einzureichen.

Badtiften, einige taufend Stud. Ablieferung nach Bedarf. Nähere Austunft auf dem Bureau Müller u. Bernhard, Chocoladefabrit, Chur.

Das Wasser- und Elektrizitätswerk Romanshorn beabsichtigt die Bergrößerung ihres Refervoirs aus Beton, um 600 m³. Plan, Kostenberechnung und Baubedingungen liegen bei bem Prässtidium im Schlöß zur Einsicht bereit und sind die Einsgaben bis zum 15. November daselbst fcriftlich abzugeben.

Trottoiranlage. Un concours est ouvert pour l'établissement au printemps prochain, d'un trottoir dans la Grand'Rue, à Romont, longueur 150 mètres. Les soumissions cachetées devront être remises avant le 1 décembre prochain au bureau de M. Chatton, notaire, à Romont, où l'on peut prendre connaissance des plans et du cahier des charges.

Ausführung famtlicher Spenglerarbeiten (Dachkennel, Grund- und Gratblech, cu. 92 m2 Zinnendach 2c.) zum neuen Schulhause Bülsstingen. Die Zeichnungen, Vorauskanze und Bedingungen liegen auf der Gemeindratskanzlei zur Einsicht auf. Uebernahmsofferten sind dis zum 7. November verschlossen mit der Ausschlicht, Schulhaus Wilsstingen, Spenglerarbeit" an Herrn Wespi, Präsident der Bautommiffion, einzureichen.

Die Zimmerarbeiten für die Sochbauten des nenen Güterbahnhofes Zürich, veranschlagt zu Fr. 148,457. — und

Fr. 17,680. -1. für das Expeditionsgebäude 2. " die Guterhalle Empfang 92,209. — " Berfand 33,568. — Summa Fr. 143,457. —

follen im Submiffionswege vergeben werden.

Bewerber um diefe Arbeiten werden eingeladen, von den Blanen, dem Voranschlag und den Vertragsbedingungen auf dem Hochdau-bureau des Bahn-Oberingenieurs, Herrn Th. Weiß, im Rohmaterial-bahnhof Sinsicht zu nehmen, woselbst auch Singabesormulare be-zogen werden können. Uebernahmsofferten für einzelne oder die Gefamtarbeit sind dis spätestens den 26. November verschlossen und mit ber Aufschrift "Guterbahnhof Zurich" versehen ber Direktion ber R. D. B. in Zurich einzureichen.

Lieferung von Fenster-Storren in das neue Schulgebäude Stridhof (Burich). Bezugliche Vorausmaße und Bedingungen find auf dem kantonalen Hochbauamt (Zimmer Nr. 55, Obmannamt, zu beziehen. Schriftliche Angebote mit der Aufschrift "Storren, Schulhaus Strickhof" verschlossen bis spätestens Samstag den 7. Nov. 1896 an die Direktion der öffentlichen Arbeiten in Zürich.

Baumwollstoffe = bedruckte, gefärbte, dessinierte, farbig-gewebte, rohe und gebleichte, einfachste bis feinste Gewebe. Muster aller Gattungen franko ins Haus.

Fr. 3. 50 Compl. Stoff, Garant. waschechte Costune 10 Meter Baumwolltuch compl. Fr. 1.95 | IFMINO INS | was encounted to solve sowie neueste Damen- und Herrenstoffe, Meter-, Roben- und Stückweise franko ins Haus.

OETTINGER & Co. Zürich. Sämtliche Muster franko. Modebilder gratis.